

Servicevertrag für Privatpersonen

Einleitende Hinweise für Vermittler

Erbringen Versicherungsmakler unabhängig von den Leistungen des Maklervertrags zusätzliche produktunabhängige Serviceleistungen, die nicht zu den gesetzlichen Pflichten eines Maklers zählen, kann die Vergütung dieser Services in einem Servicevertrag geregelt werden. Der hier vorliegende Servicevertrag für Privatpersonen (Gewerbe siehe separater Servicevertrag) enthält Vorschläge für typische Serviceleistungen, die Makler je nach Dienstleistungsspektrum individuell zusammenstellen, aber auch ergänzen können.

Die Handhabung

Werden Formulare des Arbeitskreises ohne Änderungen eingesetzt, können sie mit dem Logo des Vermittlers und/oder dem des Arbeitskreises versehen werden. Das Logo des Arbeitskreises – und die Fußzeile – müssen entfernt werden, wenn Sie inhaltliche Änderungen vornehmen. Beachten Sie in dem Zusammenhang bitte auch auf der Webseite des Arbeitskreises die Nutzungsbestimmungen im Bereich „Download“.

Steuerliche Situation

Wir weisen darauf hin, dass regelmäßig für die Leistungen aus den Servicevereinbarungen Umsatzsteuer anfällt, es sei denn, dass die Kleinunternehmerregelung Anwendung findet. Daher empfehlen wir, dass Sie sich zu Ihren individuellen Möglichkeiten Informationen von einem Steuerberater einholen.

Haftung

Der Arbeitskreis Beratungsprozesse übernimmt keine Haftung für Inhalt, Vollständigkeit oder auch die Wirkung der zur Verfügung gestellten Materialien.

Servicevertrag für Privatpersonen

Zwischen **Mustermann Makler GmbH**
Musterstraße 1
00000 Musterstadt

vertreten durch: Herrn Max Mustermann

(Auftragnehmer/Makler)

und **Frau Maxi Mustermann**
Musterstraße 2
00001 Musterdorf

(Auftraggeber/Kunde)

Präambel

Zwischen den o. g. Parteien besteht ein Maklervertrag. Der Auftraggeber beauftragt den Auftragnehmer künftig mit der Erbringung zusätzlicher produktunabhängiger Serviceleistungen. Diese Serviceleistungen gehören nicht zu den gesetzlichen Pflichten des Versicherungsmaklers und werden unabhängig von den Leistungen des Maklervertrags erbracht. Zu diesem Zweck treffen die Parteien zusätzlich zu dem bestehenden Maklervertrag folgende Vereinbarung:

§ 1 Vertragsgegenstand

Der Auftragnehmer erbringt folgende Serviceleistungen für den Auftraggeber

| | | |
|--------------------------|-----------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | Finanzgutachten nach DIN 77230 | Der Auftraggeber beauftragt den Auftragnehmer mit der Erstellung einer Analyse über seine gegenwärtigen persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse. Die Analyse erfolgt auf der Basis der Auswertung des gegenwärtigen Versicherungs-, Finanz- und Vermögensstatus des Auftraggebers. Steuerliche Aspekte und Fragestellungen werden dabei nicht berücksichtigt. Die Erstanalyse stellt die Grundlage für eine Beratung in Versicherungs- und Finanzangelegenheiten dar. |
| <input type="checkbox"/> | Finanzgutachten (alternativ zum Gutachten nach DIN 77230) | Der Auftraggeber beauftragt den Auftragnehmer mit der Erstellung einer Analyse über seine gegenwärtigen persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse. Die Analyse erfolgt auf der Basis der Auswertung des gegenwärtigen Versicherungs-, Finanz- und Vermögensstatus des Auftraggebers. |

Der Arbeitskreis wird getragen von den Berufsverbänden/Servicegesellschaften BDVM, CHARTA Börse für Versicherungen AG, germanBroker.net AG und dem Verband der Fairsicherungsmakler. Unterstützt wird er durch die Mitarbeit der Berufsverbände AfW und BVK sowie namhaften Versicherern und Dienstleistern der Versicherungs- und Finanzwirtschaft (siehe www.beratungspromesse.de).

| | | |
|--------------------------|--------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| | | Steuerliche Aspekte und Fragestellungen werden dabei nicht berücksichtigt. Die Erstanalyse stellt die Grundlage für eine Beratung in Versicherungs- und Finanzangelegenheiten dar. |
| <input type="checkbox"/> | Erweitertes Jahresgespräch (nicht anlassbezogen) | Angebot eines regelmäßigen Optimierungsgespräches im Abstand von maximal 12/24 Monaten, bei dem der Auftragnehmer die bestehenden Verträge hinsichtlich einer Beitrags- bzw. Leistungsoptimierung überprüft und Handlungsempfehlungen über die Erweiterung oder Reduzierung des Versicherungsschutzes gibt. |
| <input type="checkbox"/> | Jahresgespräch gemäß DIN 77230 | Angebot eines regelmäßigen Orientierungsgespräches im Abstand von maximal 12/24 Monaten, bei dem der Auftragnehmer die bestehenden Verträge gemäß der Richtlinien der DIN 77230 überprüft und Handlungsempfehlungen über die Erweiterung oder Reduzierung des Versicherungsschutzes gibt. |
| <input type="checkbox"/> | Überprüfung der Altersvorsorgeverträge | Die aktuellen Versicherungsverträge des Auftraggebers werden im vereinbarten Zeitintervall von 12/24 Monaten gemeinsam auf Rentabilität und Wertentwicklung überprüft. Basierend auf den Erkenntnissen werden entsprechende Änderungsvorschläge unterbreitet. |
| <input type="checkbox"/> | Betreuung vorhandener Versicherungsverträge | Soweit vom Maklervertrag umfasst, werden Verträge, die nicht über den Auftragnehmer vermittelt wurden und für die er keine Vergütung erhält, durch diesen betreut. |
| <input type="checkbox"/> | Premium-Schadenfallbearbeitung | Sofern nicht bereits im Maklervertrag separat geregelt, übernimmt der Auftragnehmer die Begleitung des Schadens bis zur Regulierung und hilft dem Auftraggeber bei möglichen Kulanzverhandlungen. Der Auftragnehmer koordiniert auf Wunsch die Schadenabwicklung unter anderem durch Einbeziehung von Fachleuten, Anwälten usw. |
| <input type="checkbox"/> | Kunden-App | Dem Auftraggeber wird eine App für mobile Endgeräte wie Handy oder Tablet zur Verfügung gestellt. |

| | | |
|--------------------------|--------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | Online Kundenportal | Dem Auftraggeber wird ein Online Kundenportal mit digitalem Finanz- und Versicherungsordner zur Verfügung gestellt. |
| <input type="checkbox"/> | Zugang zu Kooperationspartnern | Ermöglichung von Sonderkonditionen und Serviceleistungen, durch den Zugang zum Netzwerk des Auftragnehmers. |
| <input type="checkbox"/> | 360° Service für Kapitalanlageimmobilien | Der Auftragnehmer unterstützt den Auftraggeber nach dem Erwerb von Kapitalanlageimmobilien, z. B. durch Erläuterung der Zahlungsströme, Unterstützung bei der Korrespondenz oder Koordination bei Rückfragen mit dem Bauträger usw. |
| <input type="checkbox"/> | Persönliche Notfallplanung | Der Auftragnehmer hilft dem Kunden bei der Einrichtung der persönlichen Notfallplanung, unter anderem durch Koordination und Zusammenstellung der wesentlichen Dokumente, Passwörter, medizinischen Aufzeichnungen, Betreuungs- und Patientenverfügungen (ggf. durch Vermittlung der notwendigen Spezialisten). |
| <input type="checkbox"/> | Unterlagenaufbereitung zur Steuererklärung | Der Auftragnehmer holt Bestätigungen über die Kosten des Versicherungsschutzes zur Vorlage beim Finanzamt ein und wird diese jährlich unaufgefordert übersenden. |
| <input type="checkbox"/> | Privatsekretariat | Der Auftragnehmer übernimmt für den Auftraggeber die gesamte postalische Korrespondenz mit den Versicherungsgesellschaften bzw. Produktgebern. |

§ 2 Vergütung

Der Auftraggeber zahlt an den Auftragnehmer für die in den vorstehenden Leistungspaketen genannten und vereinbarten zusätzlichen Serviceleistungen eine pauschale Vergütung. Die vereinbarte Servicevergütung beträgt _____ **€ monatlich**/jährlich inklusiv der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Die Vergütung ist monatlich/jährlich im Voraus zu entrichten. Sie wird am 1. Kalendertag eines jeden Monats/ des Folgejahres fällig. Der Auftraggeber wird das als Anlage zu diesem Vertrag beigefügte SEPA Lastschriftmandat zum Einzug der vereinbarten Vergütung erteilen¹. Die Vergütung ist auch dann in voller Höhe zu zahlen, wenn der Auftraggeber einzelne Leistungen, die der Auftragnehmer anbietet, nicht in Anspruch nimmt.

¹ Hinweis für Vermittler: Streichen, falls der Service nicht angeboten wird.

§ 3 Vertragslaufzeit

Der Vertrag beginnt am _____ und läuft auf unbestimmte Zeit. Die Parteien vereinbaren eine Mindestvertragslaufzeit von **12 Monaten** / 24 Monaten. Jeder Vertragspartner kann diesen Vertrag nach Ablauf der Mindestvertragslaufzeit unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 4 Wochen kündigen. Die Kündigung bedarf der Textform.

Im Übrigen endet dieser Vertrag mit der Beendigung des Maklervertrages. Wird der Maklervertrag beendet, können die Parteien eine Vereinbarung über die Fortführung dieses Vertrages treffen.

§ 4 Rechtsnachfolge

Für den Fall, dass der Auftragnehmer nach Abschluss dieser Servicevereinbarung eine Änderung seiner Rechtsform vornimmt und er die vertraglich vereinbarten Leistungen künftig in der geänderten Rechtsform erbringen wird, ist der Auftragnehmer berechtigt, die Rechte und Pflichten aus dieser Servicevereinbarung auf seinen Rechtsnachfolger zu übertragen. Das gilt insbesondere für den Fall der Gründung einer Personenhandelsgesellschaft oder einer juristischen Person.

Der Auftragnehmer ist außerdem berechtigt, im Fall der Geschäftsaufgabe die Rechte und Pflichten aus dieser Servicevereinbarung auf einen anderen geeigneten Vertragspartner zu übertragen. Der Auftraggeber ist damit einverstanden, dass der Auftragnehmer den Vertragspartner, dem die Übernahme angeboten werden soll, nach eigenem Ermessen auswählt.

Der Auftraggeber stimmt bereits jetzt einer Übertragung aller Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag auf den Rechtsnachfolger zu. Der Auftraggeber wird vom Auftragnehmer vor der Übertragung über die bevorstehende Übertragung informiert. Dem Auftraggeber wird für den Fall der Vertragsübertragung das Recht eingeräumt, die Servicevereinbarung durch Erklärung gegenüber dem Auftragnehmer oder dem Rechtsnachfolger mit sofortiger Wirkung zu beenden.

§ 5 Schlussbestimmungen

Es bestehen keine mündlichen Nebenabreden. Änderungen oder Ergänzungen dieses Vertrages sind nur wirksam, wenn sie in Textform vereinbart werden. Dies gilt auch für eine Änderung dieser Textformklausel. Abweichend davon sind auch formlos getroffene Änderungen oder Ergänzungen wirksam, wenn sie individuelle Vertragsabreden sind.

Sollte eine Regelung dieser Vereinbarung unwirksam sein oder werden oder sich eine Regelungslücke herausstellen, berührt dies nicht die Wirksamkeit des Vertrages als Ganzem. Die unwirksame Bestimmung oder die Schließung der Lücke hat vielmehr ergänzend durch eine Regelung zu erfolgen, die dem beabsichtigten Zwecke der Regelung am nächsten kommt.

Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle sich aus diesem Vertrag ergebenden Rechte und Pflichten ist der Sitz des Auftragnehmers, soweit beide Vertragsparteien Kaufleute oder eine juristische Person des

Der Arbeitskreis wird getragen von den Berufsverbänden/Servicegesellschaften BDVM, CHARTA Börse für Versicherungen AG, germanBroker.net AG und dem Verband der Fairsicherungsmakler. Unterstützt wird er durch die Mitarbeit der Berufsverbände AfW und BVK sowie namhaften Versicherern und Dienstleistern der Versicherungs- und Finanzwirtschaft (siehe www.beratungsprozesse.de).

öffentlichen Rechts sind oder der Auftraggeber seinen Wohnsitz oder seinen gewöhnlichen Aufenthaltsort aus der Bundesrepublik Deutschland verlegt.

Es findet deutsches Recht Anwendung.

Ort, Datum

Ort, Datum

Auftragnehmer/Makler

Auftraggeber/Kunde

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns **(fügen Sie Ihren Namen, Ihre Anschrift und, soweit verfügbar, Ihre Telefonnummer, Telefaxnummer und E-Mail-Adresse ein)** mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Ort, Datum

Ort, Datum

Auftragnehmer/Makler

Auftraggeber/Kunde

Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.

An (hier ist der Name, die Anschrift und gegebenenfalls die Faxnummer und E-Mail-Adresse des Unternehmers einzufügen):

Hiermit widerrufe(n) ich/wir den von mir/uns abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung: Servicevertrag

Bestellt am /erhalten am:

Name des/der Auftraggeber(s)

Anschrift des/der Auftraggeber(s)

Unterschrift des/der Auftraggeber(s) (nur bei Mitteilung auf Papier):

Datum:
